

SICHERHEITSDATENBLATT

Alkoholreiniger

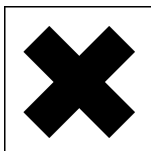
1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung	Reinigungsmittel
Chemische Charakterisierung	Alkoholische Lösung.
Produktnummer	1710
Lieferant	ALPRO chem.-techn. Produkte Balisberg CH-6318 Walchwil Schweiz Tel. +41 (0)41 758 20 80 Ansprechperson: Frau A. Lendi
Notrufnummer	145 (Schweiz) +41 (0)44 251 51 51 (Tox Center)
Überarbeitet am	10.08.2006/SN
Nummer	3

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche Inhaltsstoffe	CAS-N° 67-63-0	2-Propanol	15-30%
	Xi, F	R11, R36, R67	
	CAS-N° 68188-18-1	Alkylsulfonic acide Na-Salt	5-15%
	Xi	R36/38	
	CAS-N° 24938-91-8	Isotrideceth-10	<5%
	Xn	R22, R36/38	

3. MÖGLICHE GEFAHREN



Entzündlich.
Reizt die Augen.
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise	Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).
Einatmen	An die frische Luft bringen. Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.
Hautkontakt	Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.
Augenkontakt	Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Unverletztes Auge schützen. Augenarzt konsultieren.
Verschlucken	Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. In ernsten Fällen einen Arzt rufen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel	Trockenlöschmittel, CO ₂ , Sprühnebel oder Alkohol-Schaum verwenden.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	Wasservollstrahl.
Besondere Gefährdungen	Im Brandfall kann der Rauch neben dem Ausgangsprodukt möglicherweise giftige und/oder reizende Verbindungen enthalten.
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung	Übliche Massnahmen bei Bränden mit Chemikalien. Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Besondere Löschhinweise	Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen. Zur Kühlung geschlossener Behälter mit Wassersprühstrahl besprühen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen	Für angemessene Lüftung sorgen. Alle Zündquellen entfernen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Umweltschutzmassnahmen	Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.
Verfahren zur Reinigung	Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Aufkehren und in geeignete Behälter zur Entsorgung geben.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung	Von offenen Flammen, heissen Oberflächen und Zündquellen fernhalten. Von brennbaren Stoffen fernhalten. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosives Gemisch. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Lagerung	Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Technische Schutzmassnahmen	Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.
Persönliche Schutzausrüstung	
Atemschutz	Bei guter Belüftung normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.
Handschutz	Lösemittelbeständige Schutzhandschuhe (Butylkautschuk).
Augenschutz	Schutzbrille.
Körperschutz	Langärmelige Arbeitskleidung.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form	Flüssig.
Farbe	Gelb.
Geruch	Süsslich.
Physikalische und Chemische Eigenschaften	pH-Wert 8.4-9.8. Siedepunkt/Siedebereich ~80 °C. Schmelzpunkt/Schmelzbereich ~-10 °C. Dichte 0.96-0.99 g/ml. Wasserlöslichkeit: vollkommen mischbar.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität	Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
Zu vermeidende Bedingungen	Erhitzen an der Luft. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Verbrennen erzeugt schädliche und giftige Rauche. Exotherme Reaktion mit starken Säuren. Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung.
Zu vermeidende Stoffe	Erfahrungsgemäss nicht zu erwarten.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Normalerweise keine zu erwarten.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute Toxizität	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.
Lokale Effekte	Reizt die Augen.
Langzeittoxizität	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Ökotoxische Wirkungen	Das Abwasser aus dem Verarbeitungsprozess ist unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften zu entsorgen.
Mobilität	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.
Persistenz und Abbaubarkeit	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.
Bioakkumulation	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Ungebrauchtes Produkt	Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.
Ungereinigte Verpackungen	Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Proper shipping name	Isopropanol, Lösung
UN-Nr	1219
ADR/RID	Klasse 3. Klassifizierungscode F1. Verpackungsgruppe III.

15. VORSCHRIFTEN

Vorschriften	Das Produkt ist nach EU-Richtlinie 1999/45 eingestuft und gekennzeichnet. Wassergefährdungsklasse WGK (D) = 1 (Selbsteinstufung).
Symbol(e)	Xi - Reizend.
R-Sätze	R10: Entzündlich. R36: Reizt die Augen. R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
S-Sätze	S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. S16: Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. S24/25: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. S26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

16. SONSTIGE ANGABEN

Empfohlener Anwendungsbereich Nur für gewerbliche Anwendung.

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 2

R11: Leichtentzündlich.
R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R36/38: Reizt die Augen und die Haut.
R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Weitere Information

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.
Änderungen seit der letzten Version in folgenden Kapiteln:
1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 15, 16.

Anwendungsbereich

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Sie sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.